Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 12 (1894)

Heft: 45

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 45. XII. Jahrgang. Bern, Dienstag, 27. Februar. 1894 Berne, Mardi, 27 Février. XIIme année. № 45

Abonnemente: (inkl. Porto) Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2tes Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2tes Semester Fr. 12. In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern. Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Abonnements: (Port compris) Suisse: un an fr. 6, 2e semestre fr 3. Etranger: un an fr. 22, 2e semestre fr. 12. On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'Etranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Versendung regelmässig *Mittwoch* und *Samstag* abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.

Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.

Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.

La feuille est expédiée régulièrement les *mercredi* et *samedi* soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.

Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.

Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.

Inhalt — Sommaire.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezifikation der gesetzlichen Barschaft; Wochensituation. — Banques d'émission suisses: Spécification de l'encaisse légale; Situation hebdomadaire. — Italienische Rente. — Kaufmännisches Lehrlingswesen. — Rente italienne.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1894. 23. Februar. Unter dem Namen **Vereinigte Schützengesellschaft der Stadt Bern** besteht mit Sitz in Bern ein Verein, welcher die Förderung des Schiesswesens zur Hebung der nationalen Wehrkraft, die Pflege der Kameradschaft und vaterländischen Gesinnung unter den Schützen Berns, die Wahrung ihrer Interessen in kantonalen und eidgenössischen Schützenangelegenheiten, sowie die Verwaltung und Erhaltung ihrer Schiessstätte zum Zwecke hat. Die Statuten datieren vom 6. Juni 1893. Der Verein bildet sich aus im Gemeindebezirk Bern domizilierten Schützengesellschaften. Die Bedingungen des Eintritts werden von der Delegiertenversammlung festgestellt. Die Angelegenheiten der Gesellschaft werden besorgt durch die Delegiertenversammlung, den Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Delegiertenversammlung besteht aus je fünf Abgeordneten der Schützengesellschaften, welche der «Vereinigten Schützengesellschaft» angehören; sie wählt die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand wird in der Weise bestellt, dass jede der «Vereinigten» angehörenden Gesellschaft ein Mitglied in denselben wählt; die Konstituierung desselben liegt der Delegiertenversammlung ob. Der Präsident des Vorstandes ist zugleich Präsident der Delegiertenversammlung. Präsident und Sekretär bezw. deren Stellvertreter führen durch kollektive Zeichnung die allein verbindliche Unterschrift. Die Einnahmen der Gesellschaft bestehen aus den Jahresbeiträgen der einzelnen Sektionen, Pacht- und Mietzinsen und sonstigen aus dem Schiessplatzareal resultierenden Einnahmen. Die Jahresbeiträge werden von der Delegiertenversammlung bestimmt, für die Verbindlichkeiten der «Vereinigten Schützengesellschaft» haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen. Gesellschaften, welche ihre Pflichten gegenüber der «Vereinigten Schützengesellschaft» nicht erfüllen, können durch die Delegiertenversammlung ausgeschlossen werden. Der Austritt oder Ausschluss einer Gesellschaft zieht den Verlust jedes Anrechts auf das Vereinsvermögen nach sich. Die Delegiertenversammlung findet ordentlicherweise im Frühjahr statt. Die Verhandlungsgegenstände sind den einzelnen Gesellschaften in der Regel 14 Tage vor der Sitzung bekannt zu geben und im «Anzeiger für die Stadt Bern» zu publizieren. Präsident ist gegenwärtig: Emil Rubin von und in Bern; Vizepräsident und Stellvertreter: Christian Tenger von Schleitheim, in Bern; I. Sekretär: Adolf Bracher von Rüegsau, in Bern; II. Sekretär und Stellvertreter: Fritz Ochsenbein, von Fahrni, in Bern.

23. Februar. Die Firma **F. G. Schüpbach** in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 15. Oktober 1892, pag. 893) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

24. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schlatter, Schmid & Cie** in Bern (S. H. A. B. Nr. 36 vom 9. April 1887, pag. 271 und Nr. 212 vom 4. Oktober 1893, pag. 864) hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Schmid & Cie» in Bern.

Johann Adolf Schmid von Wimmis und Franz Hugo Burtscher von Rorschach (St. Gallen), beide in Bern, haben unter der Firma **A. Schmid & Cie** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar abhin ihren Anfang genommen hat. Die beiden Gesellschafter führen die Unterschrift kollektiv. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Firma «Schlatter, Schmid & Cie». Natur des Geschäfts: Fabrikation und Handel in Fetten und Oelen; Geschäftslokal: Aeusseres Bollwerk 23.

Bureau Trachselwald.

24. Februar. Die **Käsereigenossenschaft Schonegg,** mit Sitz auf der Schonegg, Gde. Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 36 vom 16. Februar 1892, pag. 141), hat an Platz der im Austritt befindlichen Jakob Jörg, Johann Grossenbacher und Friedrich Mosimann, in ihrer Hauptversammlung vom 28. Oktober 1893 in den Vorstand gewählt: als Präsident, Gottfried Eggimann, angesessen zu Sattlershaus; zu Mitgliedern, Jakob Meister beim Steg und David Bärtschi zu Kneubühl, alle drei gebürtig von Sumiswald; als Sekretär bleibt der bisherige Friedrich Reist. Präsident und Sekretär unterzeichnen namens der Genossenschaft kollektiv.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1894. 23. Februar. Die Firma **J. Moser & Cie.** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 15. Mai 1883, pag. 561 und Nr. 53 vom 16. Mai 1885, pag. 350) ist infolge Austrittes des Kommanditärs Clemens Fleckenstein erloschen. Aktiven und Passiven der erloschenen Firma gehen auf die neue Firma J. Moser über. Inhaber der Firma **J. Moser** in St. Gallen ist Jean Moser, von Tobel (Thurgau) in St. Gallen. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. Moser und Cie. Natur des Geschäftes: Broderies. Geschäftslokal: Gutenbergstrasse Nr. 3.

23. Februar. Die Firma **Rud. Blatter, Baumeister** in St. Fiden (S. H. A. B. Nr. 174 vom 5. August 1892, pag. 699) ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges des Inhabers nach Zürich hierorts erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1894. 24. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma **Wasserversorgung Berg** in Berg (S. H. A. B. Nr. 117 vom 22. Dezember 1887, pag. 964) hat sich infolge Verkauf der Wasserversorgung an die Ortsgemeinde Berg, laut Vertrag vom 7. Februar 1894, aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Wasserversorgung Berg in Liquid.** durch die bisherigen Vorstandsmitglieder Paul Etter und Jakob Schneider, beide in Berg, besorgt. Die Liquidatoren führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

1884. 23 febbrajo. Proprietario della ditta individuale **Stoppa Luigi,** in Balerna, è Stoppa Luigi di Gaetano di Pedrinate, domiciliato in Balerna. Genere di commercio: Fabbrica tabacchi e sigari.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne.

1894. 22 février. Le chef de la raison **Valentine Pichon,** à Longirod, est Valentine, fille d'Ami Pichon, de Longirod, y domiciliée. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, toilerie, chaussures, vaisselle, verrerie, etc.

23 février. La raison **P. Junod-Bonnet,** à Aubonne, inscrite le 24 mars 1887 (F. o. s. du c. du 26 mars 1887, nº 32, page 234), est radiée d'office ensuite de départ de son chef depuis plus d'une année.

23 février. La raison **Lonis Vulliemin,** à Bière, inscrite le 27 juin 1891 (F. o. s. du c. du 8 juillet 1891, nº 152, page 618), est radiée d'office ensuite du décès de son chef depuis plus d'une année.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1894. 21 février. Le chef de la raison de commerce **J: Béguin-Sandoz,** au Locle, est Dame Isabelle Béguin, née Sandoz, de Rochefort, domiciliée au Locle. Genre de commerce: Epicerie, quincaillerie, mercerie. Magasin: 296, Rue de France.

21 février. Matthieu Hiéber, père, au Locle, fondé de procuration de **Charles Hiéber,** à Lima (Pérou), non inscrit au registre du commerce (F. o. s. du c. du 29 mai 1883, nº 78, page 625), étant décédé le 24 septembre 1893, la procuration qui lui avait été conférée est en conséquence radiée.

21 février. Le chef de la raison de commerce **O. Hiéber,** au Locle, est Oline-Emma Hiéber du Locle, y domiciliée. Genre de commerce: Boulangerie et pâtisserie. Magasin: 275, Rue de l'Hôtel-de-Ville.

23 février. La raison de commerce **C. Dœse,** au Locle (F. o. s. du c. du 19 novembre 1891, nº 222, page 900), est radiée ensuite du départ de la localité du chef de cette raison qui a transporté son domicile à Davos-Platz.

23 février. La raison de commerce **A: Borel-Maire,** au Locle (F. o. s. du c. du 30 janvier 1891, nº 20, page 78), est radiée, Dame Borel ayant transporté son domicile, il y a quelques années, à Hérisau.

Genf — Genève — Ginevra

1894. 22 février. La **Société pour l'Exploitation de l'Auberge de Famille,** société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 5 octobre 1887, nº 93, page 77), a été déclarée dissoute, par décision de l'assemblée générale des actionnaires, en date du 26 janvier 1894. La liquidation sera opérée par le conseil d'administration. La signature au nom de la société en liquidation sera valablement donnée par deux membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration chargé de la liquidation est composé de MM. Franck Lombard, aux Eaux-Vives; Henri de Westerweller; Eugène de Budé; Antoïne Kraft; Charles Malet; Auguste Wyler; Eugène Berlie; Albert de Mandrot, à Genève (tous inscrits).

22 février. Le chef de la maison **E. Desarzens,** à Genève, commencée le 20 février 1894, est Ernest Desarzens de Plainpalais, y domicilié. Genre d'affaires: Agent général de compagnies d'assurances, spécialement de la compagnie «La France» vie et incendie, et la «Brandebourgeoise» contre les bris de glace. Locaux: 9, Rue du Commerce.

22 février. La maison **Orecchia Térésa,** inscrite pour epicerie, Rue des Corps saints, actuellement café, Rue Rousseau, à Genève (F. o. s. du c. du 13 juin 1885, nº 61, page 409), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire en date du 5 juin 1893.

22 février. La société en commandite **Gustave Olivet & Cie,** ayant pour objet la fabrication d'appareils électriques, à Genève (F. o. s. du c. du 9 mai 1891, nº 109, page 446), est déclarée dissoute dès le 15 février 1894. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation dont reste chargé M. Jules Christin, arbitre de commerce, à Genève, 12, Rue du Stand.

22 février. La société en nom collectif **C. Regard et Clerc,** à Genève (F. o. s. du c. du 13 juillet 1893, nº 162, page 660), est déclarée dissoute dès le 22 février 1894.

Les suivants: César Regard, et son frère Edouard Regard, et Henri Martin, tous trois de Genève, y domiciliés, ont constitué à Genève sous la raison sociale **C. Regard & Cie,** une société en commandite qui a com-

mencé le 22 février 1894 et qui reprend l'actif et le passif de la société «C. Regard & Clerc». Le sieur César Regard est seul gérant indéfiniment responsable, et les sieurs Edouard Regard et Henri Martin associés commanditaires, le premier pour la somme de cinq mille francs (fr. 5000), et le second pour la somme de cinq mille francs (fr. 5000), (total fr. 10,000). Genre d'affaires: Commerce et réparations de vélocipèdes. Locaux: 6, Rue de Lausanne.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

24 février 1894, 3 h. p.
No 6780.
Musy & Cie, fabricants,
Lausanne (Suisse).

Tabacs, cigares et cigarettes.
(Transmission de la marque no 1919, enregistrée au nom de «E. Vioget» à Lausanne.)

24 février 1894, 3 h. p.
No 6781.
Musy & Cie, fabricants,
Lausanne (Suisse).

RAUCHTABAK FÜR BERGLEUTE
No 1.

MUSY & C°
Tabacs.
(Transmission de la marque no 2186, enregistrée au nom de «E. Vioget» à Lausanne.)

24 février 1894, 3 h. p.
No 6782.
Musy & Cie, fabricants,
Lausanne (Suisse).

TABAC DU LANDSTURM
Tabacs, cigares et cigarettes.
(Transmission de la marque no 2187, enregistrée au nom de «E. Vioget» à Lausanne.)

24 février 1894, 3 h. p.
No 6783.
Musy & Cie, fabricants,
Lausanne (Suisse).

Brésiliens
BOUTS NON COUPÉS
Musy & Cie

LAUSANNE **(SUISSE)**

Tout paquet non revêtu de notre signature et de notre marque de Fabrique est une Contrefaçon

BC
Cigares.
(Transmission de la marque no 3254, enregistrée au nom de «E. Vioget» à Lausanne.)

Spezifikation der gesetzlichen Barschaft bei den schweizer. Emissionsbanken
Spécification de l'encaisse légale chez les banques d'émission suisses
auf den 24. Februar 1894 — au 24 février 1894.

M.	Firma — *Raison sociale*	Gold — *Or* Fr.	Ct.	Silber — *Argent* Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	4,391,975	—	2,121,900	—
2	Basellandschaftliche Kantonalbank, Liestal	851,740	—	78,110	—
3	Kantonalbank von Bern in Bern	5,497,675	—	2,066,305	—
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	823,965	—	24,250	—
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	4,863,005	—	1,562,430	—
6	Crédit agricole et industriel de la Broye à Estavayer	293,030	—	37,365	—
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	615,180	—	199,675	—
8	Aargauische Bank in Aarau	1,666,330	—	221,225	—
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	429,840	—	38,620	—
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	849,190	—	301,810	—
11	Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld	506,240	—	190,290	—
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	1,809,140	—	92,580	—
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	1,209,175	—	389,135	—
14	Banque du commerce, Genève	8,244,915	—	651,955	—
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank in Herisau	1,003,650	—	410,945	—
16	Bank in Zürich, Zürich	29,850	—	11,700	—
17	Bank in Basel, Basel	7,568,730	—	2,594,285	—
18	Bank in Luzern, Luzern	1,656,170	—	288,220	—
19	Banque de Genève, Genève	1,952,775	—	159,285	—
21	Zürcher Kantonalbank in Zürich	11,938,270	—	3,374,110	—
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	807,165	—	158,755	—
24	Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg	473,745	—	58,505	—
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	4,098,320	—	310,920	—
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri in Altdorf	406,100	—	57,205	—
28	Kantonale Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden in Stans	338,480	—	146,655	—
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	2,401,560	—	34,695	—
31	Banque commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	1,464,375	—	474,620	—
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	603,910	—	134,055	—
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	808,815	—	256,150	—
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	1,465,600	—	475,450	—
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	389,440	—	5[illegible],240	—
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	519,365	—	389,740	—
37	Credito Ticinese, Locarno	600,325	—	103,620	—
38	Banque de l'Etat de Fribourg	1,014,425	—	91,670	—
39	Zuger Kantonalbank, Zug	248,165	—	70,740	—
		71,840,635	—	17,630,215	—
	Depositum bei der Zentralstelle / *Dépôt au bureau central*	2,800,000	—	260,000	—
	Gesetzliche Barschaft / *Encaisse légale*	74,640,635	—	17,890,215	—

Summarische Uebersicht über die Wochensituationen der schweiz. Emissionsbanken.
Résumé des situations hebdomadaires des banques d'émission suisses.
(Zahlen in Tausenden Franken verstanden. - Chiffres en milliers de francs.)

	Effektive Zirkulation / Circulation effve	Totaler Baarvorrath / Encaisse totale	Ungedeckte Zirkulat. / Circul. non couv.	Verfügb. Baarschaft / Encaisse dispon.
1892.				
Durchschnitt - *Moyenne*	149,566	88,933	69,633	23,595
Maximum	168,531	92,297	77,882	26,936
Minimum	141,144	86,426	51,415	18,499
1893.				
Durchschnitt - *Moyenne*	154,056	89,413	64,643	22,465
Maxima	172,923	95,343	83,149	29,440
Minima	142,905	85,154	49,360	17,673
1894.				
I. Quartal - Ier trimestre.				
6. Januar - *6 janvier*	165,372	92,545	72,827	21,925
13. Januar - *13 janvier*	160,983	93,322	67,661	23,308
20. Januar - *20 janvier*	155,531	94,211	61,320	25,440
27. Januar - *27 janvier*	154,113	94,229	59,884	26,106
3. Februar - *3 février*	156,795	93,730	63,065	25,474
10. Februar - *10 février*	153,273	93,752	59,521	26,161
17. Februar - *17 février*	149,033	93,281	55,752	25,893
24. Februar - *24 février*	147,687	92,531	55,156	26,633

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 24. Februar 1894.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 24 février 1894

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten — Billets: Emission	Noten — Billets: Cirkulation	Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle / Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central: Gesetzliche Notendeck. 40 o/o der Cirkulation / Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil / Partie disponible	Noten anderer schweiz. Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrige Kassabestände / Autres valeurs en caisse	Total
		Fr.	Fr.	Fr.	Fr. Ct.	Fr	Fr. Ct.	Fr. Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	11,400,000	11,162,400	4,464,960	2,658,665 —	1,336,200	56,242 80	8,516,067 80
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,993,900	797,560	202,942 90	69,300	16,779 10	1,086,582 —
3	Kantonalbank von Bern, Bern	15,000,000	14,223,900	5,689,560	2,368,952 80	1,431,100	32,211 56	9,521,824 36
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,968,600	787,440	60,809 —	49,700	102,765 14	1,000,714 14
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	13,500,000	13,049,300	5,219,720	1,300,734 10	876,950	8,678 07	7,406,082 17
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	700,000	690,950	276,380	54,015 —	21,700	6,051 67	358,146 67
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,481,950	592,780	222,808 51	139,400	50,701 10	1,005,689 61
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,775,700	1,510,280	466,030 36	260,900	28,013 85	2,265,224 21
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	966,300	386,520	94,268 24	293,400	37,423 94	811,612 18
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,954,350	781,740	371,416 30	200,600	87,898 95	1,441,655 25
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	997,900	399,160	302,645 80	260,050	41,436 13	1,003,291 93
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,945,000	3,877,550	1,551,020	634,052 05	180,400	6,637 99	2,372,110 04
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	3,000,000	2,904,900	1,161,960	436,350 —	293,550	9,346 78	1,901,206 78
14	Banque du Commerce, Genève	23,400,000	19,696,350	7,878,540	1,046,266 60	1,782,150	87,406 85	10,794,363 45
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,982,500	1,193,000	225,247 29	230,100	5,523 79	1,653,871 08
16	Bank in Zürich, Zürich	1,050,000	1,047,900	419,160	72,877 36	82,450	1,301 79	575,789 15
17	Bank in Basel, Basel	20,000,000	16,666,350	6,666,740	3,516,335 —	1,502,000	30,144 80	11,715,219 80
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,892,750	1,557,100	411,414 55	88,650	70,935 21	2,128,099 76
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,096,500	1,638,600	479,105 30	634,650	28,328 70	2,780,684 —
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,300,000	18,343,000	7,337,200	8,130,018 75	3,877,600	238,145 66	19,582,964 41
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,492,000	2,490,600	996,240	180,987 74	87,700	30,600 65	1,295,528 39
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	992,850	397,140	135,110 —	231,550	12,079 94	775,879 94
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	8,994,050	3,597,620	837,343 48	961,800	58,446 41	5,455,209 89
27	Ersparnisskasse des Kantons Uri, Altorf	1,000,000	990,250	396,100	67,205 —	27,850	6,793 35	497,948 35
28	Kant. Spar- und Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	988,200	395,280	89,855 —	10,800	3,242 05	499,177 05
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	6,000,000	5,803,600	2,321,440	118,585 43	474,600	20,326 54	2,934,951 97
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,100,000	3,904,900	1,561,960	412,589 60	648,400	33,515 78	2,656,465 38
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,476,600	590,640	223,210 06	183,000	24,184 99	1,021,035 05
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,494,700	597,880	467,085 —	27,300	19,099 75	1,111,364 75
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,943,700	1,577,480	477,442 98	504,900	43,495 71	2,603,318 69
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	983,000	393,200	49,480 —	10,650	2,136 35	455,466 35
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	2,000,000	1,996,650	798,660	154,995 80	23,900	6,586 60	984,142 40
37	Credito Ticinese, Locarno	1,500,000	1,483,100	593,240	110,705 —	49,050	36,323 18	789,318 18
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	2,500,000	2,430,250	972,100	133,995 —	165,650	12,181 —	1,283,926 —
39	Zuger Kantonalbank, Zug	1,000,000	999,600	399,840	119,065 —	40,900	6,506 63	566,311 63
		181,387,000	† 164,745,600	65,898,240	26,632,610 —	17,058,900	1,261,492 81	110,851,242 81
	Stand am 17. Februar / Etat au 17 février 1894	181,447,800	168,459,150	67,383,660	25,897,805 —	19,436,550	1,439,168 —	114,156,683 —
		— 60,800	— 3,713,600	— 1,485,440	+ 735,325 —	— 2,377,650	— 177,675 19	— 3,305,440 19

† Wovon in Abschnitten von / Dont en coupures de:

Fr. 1000	Fr.	9,588,000	
„ 500	„	20,552,500	
„ 100	„	92,718,800	
„ 50	„	41,886,300	
	Fr.	164,745,600	

Ausgewiesene Cirkulation / Circulation accusée: Fr. 164,745,600. —
Noten in Kassa der Banken / Billets chez les banques: „ 17,058,900 —
Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 147,686,700. —

Stand am 17. Februar / Etat au 17 février 1894: Fr. 149,022,600. —

Noten in Handen Dritter / Billets en mains de tiers: Fr. 147,686,700 —
Gesetzliche Barschaft / Espèces légales en caisse: „ 92,530,850. —
Ungedeckte Cirkulation / Circulation non couverte: Fr. 55,155,850. —

Fr. 55,741,635. —

Gold - Or: Fr. 74,640,635. —
Silber - Argent: „ 17,890,215. —
Gesetzliche Barschaft / Encaisse métallique: Fr. 92,530,850. —

Fr. 93,280,965. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) **Vom 24. Februar 1894. — Du 24 février 1894.** (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten Emission / Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi. Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken / Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheks, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken / Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois: Schweizer Wechsel / Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel / Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel / Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons / Bons de caisse d'état suisses, obligations des dits états et leurs coupons	Total
5	Bank in St. Gallen	13,500,000	876,950	— —	5,518,955. 32	703,394. 70	3,188,260. —	— —	10,287,560. 02
14	Banque du Commerce à Genève	23,400,000	1,782,150	14,000. —	9,363,939. 55	917,056. 90	4,597,000. —	— —	16,674,146. 45
17	Bank in Basel	20,000,000	1,502,000	— —	7,894,687. 11	916,622. 45	7,286,363 —	— —	17,599,672. 56
19	Banque de Genève	5,000,000	634,650	— —	9,143,339. 15	65,056. 65	1,072,410. 10	497,610. —	11,413,065. 90
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,100,000	648,400	— —	5,621,032. 80	6,006. 45	429,100. —	— —	6,704,539. 25
		66,000,000	5,444,150	14,000. —	37,541,953. 93	2,608,137. 15	16,573,133. 10	497,610. —	62,678,984. 18
	Stand am 17. Februar / Etat au 17 février 1894	66,000,000	6,905,700	17,000. —	37,546,038. 68	2,956,580. 72	16,430,214. 90	497,610. —	64,353,144. 30
		—	— 1,461,550	— 3,000. —	— 4,084. 75	— 348,443. 57	+ 142,918. 20	— —	— 1,674,160. 12

Aktiven — Actif

Nr.	Firma / Raison sociale	Gesetzliche Barschaft / Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 d. Gesetzes / Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrige kurzfällige dispon. Guthaben / Autres créances disponibles à courte échéance	Total
5	Bank in St. Gallen	6,520,454. 10	10,287,560. 02	1,499,573. 87	18,307,587. 99
14	Banque du Commerce à Genève	8,924,806. 60	16,674,146. 45	418,356. 85	26,017,309. 90
17	Bank in Basel	10,183,075. —	17,599,672. 56	2,359,554. 97	30,142,302. 53
19	Banque de Genève	2,117,705. 30	11,413,065. 90	— —	13,530,771. 20
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,974,549. 60	6,704,539. 25	36,100. 52	8,715,189. 37
		29,720,590. 60	62,678,984. 18	4,313,586. 21	96,713,160. 99
	Stand am 17. Februar / Etat au 17 février 1894	30,423,215. 60	64,353,144. 30	2,936,526. 59	97,712,886. 49
		— 702,625. —	— 1,674,160. 12	+ 1,377,059. 62	— 999,725. 50

Passiven — Passif

Nr.	Firma / Raison sociale	Noten-Cirkulation / Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden / Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden / Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	13,049,300	1,497,016. 29	57,000. —	14,603,316. 29
14	Banque du Commerce à Genève	19,696,350	4,604,445. 60	— —	24,300,795. 60
17	Bank in Basel	16,666,850	5,226,352 08	— —	21,893,202. 08
19	Banque de Genève	4,096,500	765,286. 70	— —	4,861,786. 70
31	Banque commerciale neuchâteloise	3,904,900	798,518. 55	— —	4,703,418. 55
		57,413,900	12,891,619. 22	57,000. —	70,362,519. 22
	Stand am 17. Februar / Etat au 17 février 1894	59,775,300	11,623,374. 23	57,000. —	71,455,674. 23
		— 2,361,400	+ 1,268,244. 99	— —	— 1,093,155. 01

† Ohne Fr. 45,427. 40 Scheidemünzen und nicht tarifierte fremde Münzen. — † Sans fr. 45,427. 40 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

24. Februar 1894. — **Offizieller Diskontosatz** Schweizerischer Emissionsbanken: **3 %**, gültig seit 6. Februar 1894.
24 février 1894. — **Taux d'escompte officiel** de banques d'émission suisses: **3 %**, valable depuis le 6 février 1894.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — *Divers.*

Italienische Rente. Nach offizieller Mitteilung betrug das für die am 1. Januar 1894 fälligen 5 %igen italienischen Rentencoupons ausgestellte Affidavit: in Genf Fr. 527,296. 98, in Zürich Fr. 450,923. 40, in Basel Fr. 144,000, in Bern Fr. 85,307. 72, total Fr. 1,207,528. 10. Diese Summe entspricht einem Besitzstand an italienischer Rente von rund 24 Millionen Franken.

Kaufmännisches Lehrlingswesen. Bei den Aufnahmsprüfungen in die kaufmännische Fortbildungsschule des Vereins junger Kaufleute in Luzern, die unter dem Protektorate der dortigen Gesellschaft für Handel und Industrie steht, wird ein etwas verschärfter Massstab der Rekrutenprüfungen angelegt und es werden die Kandidaten in den gleichen Disziplinen geprüft. Der 5. Jahresbericht der genannten Gesellschaft pro 1893 spricht sich über die Ergebnisse der letztjährigen Aufnahmsprüfungen in befriedigender Weise aus, äussert aber bei dieser Gelegenheit über das kaufmännische Lehrlingswesen im allgemeinen ein Urteil, das verdient, besonders erwähnt zu werden.

Der Bericht sagt: «Es zeigt sich bei diesen Prüfungen dass viele junge Leute in den Handelsstand treten, welchen die notwendige Vorbildung abgeht, und die es auch in der Folge selten weit bringen und den an sie gestellten Anforderungen nie genügen können. Die Schule gibt sich wohl alle Mühe, vorhandene Lücken in der Ausbildung auszufüllen, gleichwohl aber thäte der Handelsstand gut daran, ungenügend veranlagte und zu wenig vorbereitete Jünglinge oder Lehrlinge von sich möglichst fern zu halten, da solche Elemente dem Stande und den Interessen des Handels nur schaden, ohne es selber auf einen grünen Zweig bringen zu können».

* * *

Rente italienne. D'après une communication officielle, les coupons de la rente italienne 5 % échus le 1er janvier 1894 pour lesquels l'*affidavit* a été délivré ont atteint les sommes suivantes: Genève fr. 527,296. 98; Zurich fr. 450,923. 40; Bâle fr. 144,000. —; Berne fr. 85,307. 72; total fr. 1,207,528. 10. Cette somme représente en rente italienne un montant de 24 millions de francs en chiffres ronds.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Insertionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Generalversammlung der Aktionäre der Bank in Winterthur.

Der unterzeichnete Verwaltungsrat der Bank in Wintertur hat die Ehre, die Herren Aktionäre gemäss Statuten zu einer ordentlichen Generalversammlung auf

Samstag, den 24. März 1894, morgens 10¾ Uhr,
in das Casino in Winterthur

einzuladen. (OF 29)

Verhandlungsgegenstände:

1) Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung für das Jahr 1893.
2) Vorlage des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Antrag betreffend Abnahme der Rechnung.
3) Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Verwendung des Jahresgewinnes.
4) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
5) Erneuerungswahl der nach § 23 der Statuten ausscheidenden drei Mitglieder des Verwaltungsrates und Ersatzwahl für den verstorbenen Herrn Dr. Ed. Hasler.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Vorweisung der mit Bordereau begleiteten Aktien oder legalisiertem Ausweis über deren Besitz vom 20. bis 22. März, mittags, bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich und bis zum 22. März 1894, abends 6 Uhr, auf unserem Bureau zu beziehen.

Rechenschaftsberichte können vom 8. März an bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, bei der Basler Handelsbank, den Herren von Speyr & Cie. in Basel, den Herren Mandry, Dorn & Co. in St. Gallen und auf unserem Bureau in Empfang genommen werden.

Die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust mit dem Berichte der Herren Rechnungsrevisoren sind vom 10. März bis zur Generalversammlung in unserem Bureau zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Winterthur, den 22. Februar 1894.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Winterthur:
Der Präsident: **Geilinger.**

(109[3])

Bank in Zofingen.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 3. März 1894, nachmittags 1 Uhr,
in den Rathaussaal in Zofingen.

Verhandlungsgegenstände:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1893.
2) Wahlen:
   a. von zwei Mitgliedern in den Verwaltungsrat;
   b. von drei Censoren für das Jahr 1894.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der **Censorenbericht** liegen vom 17. Februar hinweg im Banklokal den Aktionären zur Einsicht offen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz vom **19. bis und mit 28. Februar, abends 5 Uhr, an unserer Kasse** erhoben werden, wo vom nämlichen Zeitpunkt an auch **Geschäftsberichte** erhältlich sind. (Z 435 Q)

Zofingen, den 15. Februar 1894. **Namens des Verwaltungsrates,**
Der Präsident:
W. Ruegger.

(78[1])

THE MARINE, Insurance Company, Limited.

Transport-Versicherung. — Assurances transport.

Fondée à Londres en 1836.

Capital fr. 25,000,000. — Réserve fr. 12,000,000.

Assurances du transport de valeurs et de marchandises, par terre et par eau, par polices speciales, d'abonnement et en bloc. — Assurances de corps de bateaux à vapeur. — Assurances de voyages.

Sécurités de premier ordre. — Conditions avantageuses.

Prière de s'adresser pour tous renseignements au directeur, fondé de pouvoirs pour la Suisse, Mr. **Alfred Bourquin,** à *Neuchâtel,* ou aux agents dans les cantons. (115[3])

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 3¾ % Obligationen.

Wir kündigen hiemit

zur Rückzahlung auf den 31. Mai 1894

unsere 3¾ % Obligationen:

No. 175,401 bis No. 176,000	à Fr. 500
» 176,501 » » 176,678	
» 173,801 » » 175,000	à Fr. 1000
» 183.001 » » 184,500	
» 186,001 » » 186,276	
» 165,801 » » 165,900	à Fr. 5000
» 166,101 » » 166,200	
» 166,401 » » 166,504	

und bemerken, dass die **Verzinsung mit 31. Mai 1894 aufhört.**

Wir erklären uns bereit, diese Obligationen schon **von heute an einzulösen** unter Vergütung der erlaufenen Zinsen
oder
gegen unsere 3½ % Obligationen auf 6 Jahr fest **umzutauschen.** (OF 22)

Zürich, 23. Februar 1894.

(108[5]) ***Die Direktion.***

Spar- und Leihkasse in Bern.

Der Dividenden-Coupon No. 20, pro 1893 ab unseren Aktien
von Fr. 100. — wird mit Fr. 5. —
» » 500. — » » » 25. — (B 6589)
von heute hinweg an unserer Kasse eingelöst.

Bern, den 26. Februar 1894.

(111) **Die Verwaltung.**

Banque de Dépôts de Bâle.

Capital 12 millions de francs. (388)

Actions nominatives de 5000 francs, ⅕ versé.

Avances sur de bonnes valeurs traitées à la Bourse pour **3 à 4 mois,** avec renouvellement éventuel.

3½ % d'intérêts l'an. Commission aucune. Pour les plus amples renseignements, s'adresser à

Bâle, le 27 janvier 1894. **La Direction.**

LITHOGRAPHIE et IMPRIMERIE LIPS, BERNE. (390)

Se recommande pour toutes espèces d'impressions pour administrations, chancelleries, banques, professions libérales, commerce et industrie.

Spécialités: Tableaux graphiques, plans, cartes géographiques, vues, affiches, illustrations.

En-têtes de lettres et de factures, actions et obligations, chèques préparés chimiquement contre les falsifications.

Prix modérés, exécution artistique. — Prompte livraison. — **Expédition franco dans toute la Suisse.**

Züricher Kanzlei- und Bureautinte.

SCHUTZMARKE

Wegen vortrefflicher Qualität und Haltbarkeit in sehr vielen eidgenössischen, kantonalen, städtischen Kanzleien, Banken, Bureaux etc. eingeführt. Ebenso **ausgezeichnete Kopiertinte** Nr. 2.

Apotheker **J. Uhlmann,** Marktgasse 6, **Zürich.**

(503[14]) Im Preise billiger als fremdes Fabrikat.

Banque d'Escompte & de Dépôts Lausanne. (114)

Le coupon de dividende 1893, fixé par l'assemblée générale à **fr. 10.** —, sera payable dès le 1er mars

à Lausanne: au siège de la Banque,
à Bâle: au Basler Bankverein,
à „ chez MM. Passavant & Cie,
à Zurich: à la Société de Crédit Suisse. (H 2256 L)

Thätiger, junger Kaufmann, mit Engros- und Detail-Geschäft in gewerbreicher Gegend des Kantons Zürich, sucht **lohnende**

Vertretungen

leistungsfähiger Firmen des In- und Auslandes.

Gefl. Offerten sind sub **X** postlagernd **Wädensweil** erbeten. (110[1])

Wilh. Weyershäuser, Wiesbaden.
(509) **Auskunfts- u. Inkassobureau.**

Buchdruckerei JENT & Cie in Bern. — Imprimerie JENT & Cie à Berne.